

So wehren Sie Schädlinge ab

| Schädling | Vorkommen | Schadbild | Maßnahmen |
|---|---|---|---|
| APFELWICKLER | Apfel, Birne, Quitte | kleine rötliche Maden in den Früchten | <ul style="list-style-type: none"> • Obstmaden-Fanggürtel im Juni 20 cm über dem Boden um Stamm und Baumpfahl legen, im Oktober entfernen und entsorgen • Pheromonfalle, die die Männchen anlockt, ab Anfang Juni zum Bestimmen der Schädlinge anbringen; anschließend Nützlinge einsetzen (Bacillus-thuringiensis-Präparate oder Trichogramma dendrolimi-Schlupfwespe) • ab Juni Fallobst aufsammeln und entsorgen |
| BLATTLÄUSE | Gemüse, Obstbäume | Befall meist an Triebspitzen, Blättern und Knospen; eingrollte, gekräuselte Blätter, verkrüppelte Früchte; kebrige Honigtauabsonderung, in der Folge oft Rußtaupilze (schwarzer Belag auf den Blättern) | <ul style="list-style-type: none"> • im Frühjahr mit scharfem Strahl kalten Wassers abspritzen • mit unverdünntem Brennnessel-Kaltwasser-Auszug im Frühjahr und Sommer spritzen • Schmierseifen-Spiritus-Lösung (Vorsicht: auch nützliche Insekten werden getötet!) von Frühjahr bis Herbst • bei Befall mit Neem-Öl-Präparaten spritzen • Nützlinge (Vögel, Raubkäfer, Schlupfwespen, Marienkäfer, Raubmilben, Flor-, Schweb- und Raupenfliegen) fördern! |
| ERDFLÖHE (bis zu 4 mm große, schwarz-gelb gestreifte Käfer) | Kreuzblütler wie z.B. Kohl, Kohlrabi, Radieschen, Rettich | 1–2 mm große Löcher in den Blättern | <ul style="list-style-type: none"> • sofort nach dem Pflanzen (und nach jedem Regen erneut) Pflanzen mit Steinmehl bestäuben • sofort nach dem Pflanzen Rainfarn-Brühe auf Pflanzen und Boden spritzen • im April Beete mit Holunderblättern mulchen • während der ganzen Kulturdauer Beete regelmäßig wässern, hacken, jäten, mulchen • vorbeugend Mischkultur mit Spinat • Nützlinge (Laufkäfer, Schlupfwespen, Spitzmaus) fördern! |
| FROSTSPANNER | Obstbäume | Kahlfraß durch grüne Raupen | <ul style="list-style-type: none"> • Ende September Leimringe in ca. 80–100 cm Höhe an Stamm und Baumpfahl anbringen, Mitte/Ende März entfernen und entsorgen • Bacillus-thuringiensis-Präparate ab Ende April/Anfang Mai einsetzen (ab 15 °C) • Nützlinge (Vögel, Laufkäfer, Raupenfliegen, Schlupfwespen) fördern! |
| KOHLFLIEGEN (ca. 1 cm lange, weiße Maden) | Kreuzblütler wie z.B. Kohl, Kohlrabi, Radieschen, Rettich | Fraßschäden an Wurzeln, Fraßgänge in Kohlstrünken und Rettichen | <ul style="list-style-type: none"> • nicht während der Eiablage Ende April bis Mitte Mai und Ende August bis Mitte September pflanzen • Kohlpflanzen tief setzen und anhäufeln • sofort nach dem Pflanzen um den Wurzelhals Kohlkragen anbringen oder einen Ring aus Holzrasche oder Steinmehl ausstreuen • Kulturschutznetze vor dem Auflaufen der Saat bzw. sofort nach dem Pflanzen anbringen • Mischkultur mit Tomate und Sellerie |
| KOHLWEISSLING (Raupen) | Kohlarten | Blattfraß, die Blatt-rippen bleiben stehen | <ul style="list-style-type: none"> • Kulturschutznetze sofort nach dem Pflanzen (von April bis Sept.) anbringen • Mischkultur mit Sellerie • Anfang Juni Kapuzinerkresse als Abfangpflanze pflanzen |

| Schädling | Vorkommen | Schadbild | Maßnahmen |
|--|---|--|---|
| | | | <ul style="list-style-type: none"> Wermut-Tee vorbeugend von April bis September auf die Pflanzen spritzen, ebenso Steinmehl auf die Pflanzenstäuben von April bis September Absammeln von Eiern (blattunterseits) und Raupen |
| LAUCHMOTTEN (ca. 8 mm große, gelbgrüne Raupen) | Lauch, Zwiebeln, Schnittlauch | Fraßgänge und -spuren an den Blättern | <ul style="list-style-type: none"> im Mai/Juni Kulturschutznetze anbringen Mischkultur mit Möhren Rainfarn-Brühe ab Mai/Juni auf die Pflanzen gießen befallene Pflanzen und umgebende Erde sofort entfernen |
| MÖHRENFLIEGEN (ca. 8 mm große, gelbliche Maden) | Möhren, Pastinaken, Sellerie | Fraßgänge in den Wurzeln | <ul style="list-style-type: none"> Aussaaten mit Rainfarn-Tee oder -brühe gießen Mischkultur mit Zwiebeln oder Lauch Kulturschutznetze von April bis Juli anbringen Knoblauch-Zwiebel-Brühe von April bis Juli auf die Pflanzen spritzen Nicht mit Mist düngen! |
| NEMATODEN ODER WURZEL-ÄLCHEN (mikroskopisch kleine Fadenwürmer im Boden) | Kreuzblütler wie z.B. Kohl und Radieschen, Kartoffeln, Möhren, Tomaten, Erdbeeren | Tiere saugen an den Wurzeln und dringen in diese ein; Missbildungen an Wurzeln, Stängeln und Blättern | <ul style="list-style-type: none"> bei Befall bzw. vorbeugend Studentenblumen und Ringelblumen zwischen die Kulturen pflanzen bei Befall Gründüngungsmischung „Gartendoktor“ im Folgejahr auf befallenen Kulturflächen ansäen Anbaupausen (→ Porträts ab Seite 118) einhalten, insbesondere bei Kreuzblütlern |
| SPINNMILBEN (Rote Spinne) | Auberginen, Gurken, Paprika, Bohnen, Obstbäume | Tiere auf der Blattunterseite; feines Gespinst; ausgesaugte Blätter sterben ab | <ul style="list-style-type: none"> für hohe Luftfeuchtigkeit und gute Durchlüftung im Gewächshaus sorgen vorbeugend Pflanzen mit Zwiebelschalensud spritzen (wichtig: v.a. die Blattunterseiten behandeln!) bei Befall Pflanzen mit hartem Wasserstrahl abspritzen, anschließend mit Seifen-Spiritus-Lösung, Wermut- oder Rainfarn-Brühe oder mit Neem-Öl-Präparaten spritzen (wichtig: v.a. die Blattunterseiten behandeln!), Anwendung mehrmals im Laufe der folgenden 6 Wochen wiederholen Befallene Pflanzenteile vernichten! Nützlinge (Raubwanzen, Schlupfwespen, Gallmücken, Florfliegen, Marienkäfer) fördern! |
| SCHILDLÄUSE | Obstbäume | braune (runde oder längliche) Schilde der Läuse auf Blättern und Ästen | <ul style="list-style-type: none"> befallenen Pflanzenteile abbürsten oder wegschneiden und entsorgen Nützlinge (P. rospaltella-Zehrwespe) ausbringen Winter- oder Sommer-Öl (Paraffinöl) bei Temperaturen über 10 °C spritzen, wenn die Blätter gerade beginnen, sich zu entfalten Nützlinge (Marienkäfer, Schlupfwespen, Ohrenkneifer) fördern! |
| WEISSE FLIEGE (Mottenschildlaus) | Kohl, Tomaten | winzige, weiße Insekten in Kolonien auf den Blattunterseiten; fliegen bei Berührung auf; Blätter klebrig | <ul style="list-style-type: none"> Kulturschutznetze sofort nach dem Pflanzen anbringen bei Befall mehrmals mit Seifen-Spiritus-Lösung, Rainfarn-Brühe oder Neem-Öl-Präparaten spritzen (v.a. auch blattunterseits!) im Gewächshaus Nützlinge (Encarsia-Schlupfwespe) ausbringen |
| ZWIEBELFLIEGE (weiße Maden) | Knoblauch, Lauch, Zwiebeln | Fraßgänge bis ins Innere der Zwiebelknollen | <ul style="list-style-type: none"> Kulturschutznetze von April bis September anbringen Mischkultur mit Möhren Befallene Pflanzen vernichten! |